

# Muttizettel/Vatizettel

Datum der Veranstaltung

Ort der Veranstaltung

Minderjährige Tochter/Sohn

Vorname, Name:

Anschrift:

Alter:

Handy:

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

Erziehungsbeauftragte Person\*\* (EBP)

Vorname, Name:

Hiermit bestätige ich, dass der o.g. Jugendliche mit mir auf die o.g. Veranstaltung geht und auch mit mir wieder verlässt. Während dieser Veranstaltung bin ich zur Aufsicht des/der Minderjährigen verpflichtet und Sorge dafür, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden. Dabei ist mir bewusst, dass bei eigener Trunkenheit bzw. Drogenkonsum die Übertragung der Aufgaben der Erziehung ihre Gültigkeit verliert.

Anschrift:

Handy:

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

Personensorgeberechtigte ( i.d.R.Eltern)\*\*

Vorname, Name:

Hiermit übertrage ich einmalig für die Dauer des Aufenthaltes (einschließlich Heimweg), gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 des JuSchuG, die Aufgaben der Erziehung meines Kindes an die oben genannte erziehungsbeauftragte Person und erteile damit meinem Kind, in Begleitung der erziehungsbeauftragten Person, die Erlaubnis zum Besuch der Veranstaltung.

Anschrift:

Handy:

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\* Wer Unterschriften fälscht, kann mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 6 Jahren bestraft werden (§ 267 StGB).

## \*\* Infos für erziehungsbeauftragte Personen und Eltern:

- die EBP sollte Ihnen als Eltern gut bekannt sein
- die EBP kann klare Grenzen aufzeigen und die Erziehungsaufgaben erfüllen
- die EBP sollte keinen oder nur wenig Alkohol während der Aufsichtspflicht trinken
- Begleitung des Jugendlichen nach Hause
- Jugendschutzbestimmungen durchsetzen
  - Verbot von Nikotin und Schnaps
  - ab 16 Jahren Bier, Wein, Sekt in Maßen
- EBP machen sich strafbar, wenn das JuSchuG nicht eingehalten wird
- zur Veranstaltung darf nur, wer sich ausweisen kann

← Ausweiskopie der Eltern bitte einfügen!